PRESSE-INFORMATION



28. Januar 2025

Keramische Industrie beteiligt sich am Wirtschaftswarntag BVKI: Wirtschaftswende in Deutschland muss kommen

Zusammen mit über 130 Wirtschafts- und Arbeitgeberverbänden ruft der Bundesverband Keramische Industrie am 29.01. 2025 zum Wirtschaftswarntag auf.

Neben regionalen Aktionen und Kundgebungen in Hamburg, Stuttgart sowie München wird in Berlin um 13 Uhr am Brandenburger Tor eine zentrale Kundgebung stattfinden.

Nach zwei Jahren der Rezession setzten jetzt sehr unterschiedliche Branchen einen lauten SOS-Ruf in Richtung Politik. BVKI-Hauptgeschäftsführer Christoph René Holler unterstreicht, dass die neue Bundesregierung nach den Bundestagswahlen die Wirtschaftswende mit einem umfangreichen Maßnahmenpaket einleiten muss. Für die Hersteller von Technischer Keramik, Porzellan, Sanitär-Keramik, Fliesen oder Ofenkacheln müssen über einen Produktionsstrompreis und Produktionsgaspreis wettbewerbsfähige Industriepreise mit langer Planungssicherheit Teil dieses Wirtschaftswendepaketes sein. Kontraproduktiv war auch der nationale Alleingang eines CO₂-Preises für mittelständische Werke, die so selbst gegenüber Wettbewerbern des EU-Binnenmarktes im Nachteil sind. Diese falsche Politik nützt der Weltklimabilanz überhaupt nichts, sie sorgt nur für die Verlagerung der Produktion ins Ausland, unterstreicht Christoph René Holler.

Gemeinsam mit den anderen 130 Wirtschaftsbranchen tritt der Bundesverband Keramische Industrie für eine 40%-Grenze der Lohnnebenkosten ein. Die amtierende Bundesregierung hat es versäumt Reformen einzuleiten, die diese starke Belastung begrenzen.

Nicht akzeptabel ist, dass in Brüssel und Berlin zwar viel über Bürokratieabbau gesprochen wird, bisher aber nur minimale Schritte angestoßen würden, die in der betrieblichen Praxis als Entlastung kaum wahrgenommen werden können. Deswegen fordern die Wirtschaftsverbände hier in Kooperation mit den Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) beim Wirtschaftswarntag einen großen Wurf.

PRESSE-INFORMATION



28. Januar 2025



Weitere Informationen: www.wirtschaftswarntag.de

Anlage: Bild Wirtschaftswarntag Bundesgeschäftsstelle BVKI e.V., Selb

Ansprechpartner: RA Christoph René Holler

holler@keramverband.de

Tel.: 09287-80820